



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Marktredwitz für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 106 „Boden-, Gesteins- und Rohstoffanalytik“ ab 01.06.2026 folgende Stelle befristet bis 31.12.2030 zu besetzen:

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für den Bereich Gesteinsanalytik und Datenharmonisierung

Das Labor des Geologischen Dienstes, Referat 106, erarbeitet im Rahmen des Projektes "Subrosion und Verkarstung in Bayern" bis 2030 die Charakterisierung relevanter geologischer Formationen im Untergrund Bayerns. Die gewonnenen Laborergebnisse tragen zur Bewertung praxisrelevanter Fragestellungen bei, beispielsweise in den Bereichen Geothermie, Bohrrisiken, Geogefahren und Baugrund.

Für die Bearbeitung der mineralogischen, geochemischen und petrophysikalischen Analytik sowie der wissenschaftlichen Auswertung suchen wir eine motivierte Persönlichkeit mit Interesse an interdisziplinärer Projektarbeit.

Ihre Aufgaben

- Durchführung, Auswertung und Qualitätsmanagement mineralogischer und geochemischer Analysen (XRD, WD-RFA, ICP-MS/OES)
- Interpretation mineralogischer, geochemischer und petrophysikalischer Daten, inkl. Abgleich und Harmonisierung älterer und neuer Datensätze
- Weiterentwicklung analytischer Methoden, z.B. Schmelzaufschlüsse für ICP-MS/OES als alternativer Totalaufschluss
- Probe- und Datenmanagement, sowie Konzeptionierung thematischer Karten in QGIS
- Mitwirkung beim Fachdatenmanagement: Einpflege von Messdaten in Datenbanksysteme (LIMS, Bodeninformationssystem Bayern, UmweltAtlas Bayern) und Weiterentwicklung einer Kennwerte-Datenbank, Unterstützung bei der Umsetzung des Geologiedatengesetzes
- Wissenschaftliche Publikation von Ergebnissen in Fachzeitschriften und Datenrepositorien
- Unterstützung des Laborpersonals, z.B. bei Probenaufbereitung, Probenahme im Gelände oder im Bohrkernlager Hof
- Organisation von Materialbestellungen, Reparatur- und Wartungsaufträgen, Vergaben an Dienstleister und Ausschreibungen, Geräte-Support

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtung Geowissenschaften, Geochemie oder vergleichbare Studienrichtung
- mehrjährige Erfahrung im Labor und Datenauswertung (XRD, RFA oder ICP-MS) von Vorteil
- Kenntnisse der Geologie Bayerns sind wünschenswert
- Erfahrung in der Erstellung thematischer Karten
- sehr gute theoretische und praktische Kenntnisse im Bereich geochemischer und mineralogischer Analytik
- idealerweise Kenntnisse im Qualitätsmanagement
- Programmierkenntnisse (z. B. Python) und Erfahrung mit LIMS-Systemen sind wünschenswert
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office) sowie praktische Erfahrung und sicherer Umgang mit Datenbanksystemen und GIS
- gute Deutschkenntnisse und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (beides mind. Sprachniveau B2 GER)
- Fähigkeit zur wertschätzenden, offenen Kommunikation und Teamfähigkeit
- selbständiges, zielgerichtetes Arbeiten sowie Organisationstalent
- Bereitschaft zur selbständigen Einarbeitung in neue Tätigkeitsfelder
- Bereitschaft zur gelegentlichen Laborarbeit im Labor in Hof und Probenahme im Bohrkernlager Hof
- Bereitschaft auch zu mehrtägigen Dienstreisen und Geländearbeit
- PKW-Führerschein der Klasse B erforderlich
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern für die gesamte Dauer der Projektlaufzeit erfüllen.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Polednia, Tel. 09231 951-1916 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer MAK/106/4

bis spätestens 29.04.2026 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Chancengleichheit ist uns wichtig. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>